



Baden-Württemberg.de

📅 28.04.2022

MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Situation von Menschen mit Behinderungen in Heidelberg



Tobias Dittmer

Von links nach rechts: Sozialbürgermeisterin Stefanie Jansen, die kommunale Behindertenbeauftragte der Stadt Heidelberg Christina Reiß und die Landesbehindertenbeauftragte Simone Fischer vor dem Blindentastmodell am Karlsplatz in Heidelberg.

Beim Besuch der Landesbehindertenbeauftragten Simone Fischer in Heidelberg wurde die Arbeit und die Situation von Menschen mit Behinderungen vor Ort diskutiert. Ein Beispiel für die unterstützenden Maßnahmen der Stadt ist das Projekt „Heidelberg hürdenlos“.

Auf Einladung der Stadt Heidelberg traf sich **Simone Fischer**, Beauftragte der Landesregierung Baden-Württemberg für die Belange von Menschen mit Behinderungen, mit Sozialbürgermeisterin **Stefanie Jansen** und **Christina Reiß**, der kommunalen Beauftragten der Stadt für die Belange von Menschen mit Behinderungen. Im Fokus standen die Arbeit und die Situation von **Menschen mit Behinderungen** in Heidelberg.

Über 20.000 Menschen mit Behinderungen und chronischer Erkrankung leben in Heidelberg. Mit vielen unterstützenden Maßnahmen will die Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger Rahmenbedingungen für ein möglichst selbstständiges Leben und Teilhabe an der Gemeinschaft schaffen.

Digitaler Stadtführer für Menschen mit Behinderungen

Das Projekt „**Heidelberg hürdenlos**“ – ein digitaler Stadtführer für Menschen mit Behinderungen – ein wunderbares Beispiel, wie Inklusion funktionieren kann. Die Datenbank wurde gemeinsam für und mit Menschen mit Mobilitäts-Einschränkungen und anderen Behinderungen entwickelt. Sie wird konstant aktualisiert und weiterentwickelt. Dabei setzt sie die Devise „**Nichts über uns ohne uns**“ vorbildlich um.

Bemerkenswert und ein richtiger Anziehungspunkt für alle, die über den Karlsplatz kommen, ist das Tastmodell, das die Heidelberger Altstadt im Maßstab 1:800 aus Bronze insbesondere blinden Menschen abbildet. Das Tastmodell zeigt beispielsweise die besondere topografische Lage der Altstadt mit Schloss, Heiliggeistkirche und Alte Brücke und ist an zentralen Stellen mit Brailleschrift versehen.

Zum Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen am 5. Mai plant die Stadt mehrere **Aktionen**.

[Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration: Die Beauftragte der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen](#)

Quelle:

Die Beauftragte der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/situation-von-menschen-mit-behinderungen-in-heidelberg/?cHash=a2e383a5230f2a1ea9dc38209bbe3c6f&type=98>